

**Produktname: ENOG Maus-monoklonaler Antikörper****Katalog-Nr.: AMM86114**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	monoklonaler Maus-Antikörper
<b>Host</b>	Maus
<b>Anwendung</b>	WB,IHC
<b>Reaktivität</b>	Menschlich
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Unverändert
<b>Isotyp</b>	Mouse IgG2b
<b>Klonalität</b>	Monoklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	1 mg/ml
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	Gereinigter Antikörper in TBS mit 0,05% Natriumazid.
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsreinigung

**Anwendung**

**Verdünnungsverhältnis** WB 1:500-1:1000,IHC 1:100-1:200

**tnis**

**Molekulargewicht** 47.3kDa

**Antigen-Informationen**

<b>Genname</b>	ENOG
<b>Alternative Namen</b>	Gamma-enolase, 2-phospho-D-glycerate hydro-lyase, Enolase 2, Neural enolase, Neuron-specific enolase, NSE, ENO2
<b>Gen-ID</b>	2026.0
<b>SwissProt ID</b>	P09104
<b>Immunogen</b>	Dieser monoklonale ENOG-Antikörper wird aus Mäusen gewonnen, die mit rekombinantem ENOG-Protein immunisiert wurden.

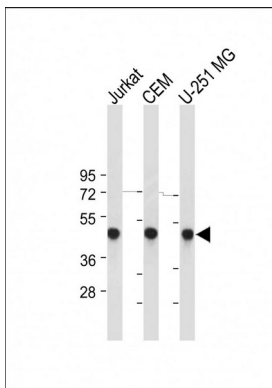
**Hintergrund**

Dieses Gen kodiert eines der drei Enolase-Isoenzyme, die bei Säugetieren vorkommen. Dieses Isoenzym, ein Homodimer, findet sich in reifen Neuronen und Zellen neuronalen Ursprungs. Im Nervengewebe von Ratten und Primaten findet während der Entwicklung ein Wechsel von Alpha-Enolase zu Gamma-Enolase statt.

## Forschungsbereich

-

## Bilddaten



Alle Spuren: Anti-ENOG in einer Verdünnung von 1:1000